

Wie wir begehren und lieben – eine kritische Betrachtung

Masterseminar Gender Studies SoSe 2017 //

Marion Mangelsdorf und Dominique Zimmermann

Verändert sich im dritten Jahrtausend die Art und Weise, wie wir begehren und lieben? Vorstellungen von unserem sozialen Geschlecht (*gender*) sowie Rollenerwartungen, die seit der Romantik in Liebes- und Begehrensbeziehungen vermittelt wurden, wandeln sich. Zudem können reproduktionstechnologische Möglichkeiten auf unser biologisches Geschlecht (*sex*) einwirken. War es lange Zeit weitestgehend der Psychologie vorbehalten, sich unseren komplexen Liebes- und Begehrensstrukturen zu widmen, werfen längst auch Forschende aus der Soziologie, Anthropologie, Biologie und Gentechnologie einen Blick auf die Thematik. Hauptaugenmerk des Seminars wird es sein, sich mit diesen unterschiedlichen Perspektiven auseinanderzusetzen und damit, sich ebenso mit heteronormativen Modellen – von monogamer Liebe und Familie – als auch alternativen Liebes-/Begehrenskonzepten zu befassen.

Auf der Grundlage dieser interdisziplinären Ansätze wird es in einem Abschlussworkshop darum gehen, ebenfalls poetisch-künstlerische Positionen kennenzulernen, um die Frage zu stellen: Ob und wie unsere Vorstellungen/Bilder von Erotik und Sexualität dekonstruiert bzw. dekolonisiert werden können. In diesem Part blicken wir nicht zuletzt über den Tellerrand westlicher Kulturen hinaus.

28.04. Einführung

Part I: *wie wir lieben*

05.05.–09.06. Wöchentlich 14–16 h // ZAG, Belferst. 20

Basisliteratur (Auszüge aus): Benjamin, Illoux I, Zimmermann I
Sternstunde Philosophie/Kultur: Wagnis Paarbeziehung – Wie wir heute lieben // Liebe und wie sie den Alltag überlebt // Ware Liebe und wahre Liebe

05.05. Benjamin I A

12.05. Benjamin I B

19.05. Illoux I A

26.05. fällt aus

02.06. Illoux I B

09.06. Zimmermann I (14–18 Uhr)

Part II: *wie wir begehren*

16.06.–30.06. Wöchentlich 14–16 h // ZAG, Belferst. 20

Basisliteratur (Auszüge aus): Illoux II, Zimmermann II, Emcke
Sternstunde Philosophie/Kultur: Wollust: Eine Philosophie des Begehrens //
Warum Sex politisch ist // Die nächste Revolution ist feministisch

16.06. Zimmermann II

23.06. Illoux II

30.06. Emcke

1-Tages-Block: *Vorstellungen/Bilder von Erotik und Sexualität de-konstruieren/de-kolonisieren – poetisch-künstlerische Positionen*

Termin und Ort nach gemeinsamer Vereinbarung (Vorschlag: 14.07. 10–20 h mit gemeinsamer Mittagspause und Spaziergang, Altes Schulhaus Vogelbach)

Basisliteratur (Auszüge aus): ›Sex at Drawn‹, ›Sovereign Erotics‹, ›Je Nathanaël‹

Literatur & Medien

Monographien

- Benjamin, Jessica (1990) *Die Fesseln der Liebe. Psychoanalyse, Feminismus und das Problem der Macht*. Frankfurt am Main: Stroemfeld/Roter Stern
(Original: *The Bonds of Love. Psychoanalysis, Feminism, and the Problem of Domination* (1988). New York: Pantheon)
- Bethmann, Stephanie (2013) *Liebe – Eine soziologische Kritik der Zweisamkeit*. Weinheim Basel: Juventa
- Driskill, Qwo-Li/Justice, Daniel Heath/Miranda, Deborah/Tatonetti, Lisa (eds.) (2011) *Sovereign Erotics: A Collection of Two-Spirit Literature*. Arizona UP
- Emcke, Carolin (2012) *Wie wir begehren*. Frankfurt am Main: Fischer
- Hofmann, Imre/Zimmermann, Dominique (2012) *Die andere Beziehung. Polyamorie und Philosophische Praxis*. Stuttgart: Schmetterling Verlag
- Illoux, Eva (2012) *Warum Liebe weh tut – Eine soziologische Erklärung*. Frankfurt Main: Suhrkamp
- Illoux, Eva (2013) *Die neue Liebesordnung. Frauen, Männer und Shades of Grey*. Frankfurt Main: Suhrkamp
- Notz, Gisela (2015) *Kritik des Familismus. Theorie und soziale Realität eines ideologischen Gemäldes*. Stuttgart: Schmetterling Verlag
- Ryan, Christopher/Jethá, Cacilda (2010) *Sex at Dawn. How We Mate, Why We Stray, and What It Means for Modern Relationship*. New York: Harper
- Stephens, Nathalie (2006) *Je Nathanaël*. Toronto: Book Thug
- Zimmermann, Dominique (2015) *Das Maß der Liebe. Plädoyer für ein subversives Nein*. Stuttgart: Schmetterling Verlag

Zeitungs- Buchartikel

- Becker, Tobias/Voigt, Claudia. Polyamorie Die Zukunft des Sex. Spiegel online vom 05. März 2017
- Binswanger, Michèle. Die große Lüge. Nicht Untreue zerstört unser Beziehungsleben, sondern falsch verstandene Treue. Das muss sich ändern. Ein Manifest. Zeit online vom 22. März 2012
- Hofmann, Heidi (2013) Reproduktionstechnologien bedeuten soziokulturelle Veränderungen – Eine Skizze. In Weber, Jutta (Hg.) Turbulente Körper, Soziale Maschinen: Feministische Studien zur Technowissenschaftskultur. 235–250
- Merlot, Julia. Intimität oder Abstand. So bewahren Paare die Lust auf Sex. Spiegel online. Spiegel online vom 25. August 2016
- Steinecke, Almut. Liebe und Affären. »Ich hatte kein schlechtes Gewissen«. Spiegel online vom 18. Oktober 2016

Video-Radiobeiträge

- Binswanger, Michèle/Bodenmann, Guy. Wagnis Paarbeziehung – Wie wir heute lieben. Sternstunde Philosophie / Kultur. <https://www.youtube.com/watch?v=C9KmuJBwog4>
- de Botton, Alain. Liebe und wie sie den Alltag überlebt. Sternstunde Philosophie / Kultur. https://www.youtube.com/watch?v=pUPok_oQr1I&t=260s
- El-Feki, Shereen. Warum Sex politisch ist. Sternstunde Philosophie / Kultur. <https://www.youtube.com/watch?v=VJgSfNxqNsI&t=759s>
- Gallop, Cindy. Make Love Not Porn. TEDxOxford. <https://www.youtube.com/watch?v=Hm7cVImCJ6U>
- Illouz, Eva. Ware Liebe und wahre Liebe. Sternstunde Philosophie / Kultur. <https://www.youtube.com/watch?v=fy1d6lO4jhI>
- Penny, Laurie Die nächste Revolution ist feministisch. Sternstunde Philosophie / Kultur. <https://www.youtube.com/watch?v=GrkGhyWuvZo>
- Vinken, Barbara. Wollust: Eine Philosophie des Begehrens. Sternstunde Philosophie / Kultur. <https://www.youtube.com/watch?v=2U8YOYCyGGu>
- Zimmermann, Dominique. «Anders lieben» – vom Leben jenseits der Norm. <http://www.srf.ch/sendungen/hoerpunkt/anders-lieben>

Unterhaltsames

- Jaccard, Christina/Togni, Andrej. Lieben oder lieber nicht. <https://www.youtube.com/watch?v=E7rF-5EftKQ&feature=youtu.be>
- Tykwier, Tom (2010) Drei. http://www.cinema.de/film/drei_3919941.html

Netflix Serien

- Shepherd, John Scott (seit 2016) You me her
- Soloway, Jill (seit 2104) Transparent